



Sicherheitsdatenblatt

SK Halogen Free Flux Rework Gel (Flussmittelgel)

In Abänderung für die Schweiz zu nachfolgendem Sicherheitsdatenblatt:

Betrifft ausschliesslich ABSCHNITT 1:

- **1.3 Hersteller / Lieferant**

Metallex AG
Industriestrasse 7
8618 Oetwil am See
+41 43 843 30 20
info@metallex.ch

- **1.4 Notrufnummer**

Tox Info Suisse
Notfallnummer 145 (24h)

Sicherheitsdatenblatt

Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31 REACH
Ausgabe Nummer 1, Änderungsdatum: Dezember 2018
Anzahl der Seiten 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator	
Produktname	SK Halogen Free Flux Rework Gel (RoHS-konform/REACH-konform) Keine SVHC
1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird	
Beschreibung	Nacharbeits Flussmittel-Gel. Nur für den industriellen Gebrauch.
1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	
Unternehmen	Solderking Assembly Materials Limited
Anschrift	Unit 5D Lancaster Road Carnaby Industrial Estate Bridlington East Yorkshire YO15 3QY Vereinigtes Königreich
Internet	www.solderking.com
Telefon	+44 1262 363088
E-Mail	info@solderking.com
E-Mail der sachkundigen Person	info@solderking.com
1.4. Notrufnummer	+44 1262 363088

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Gemischs	
Hauptsächliche Gefahren	Kolophonium – Sensibilisierung der Haut (Kategorie 1) Kolophonium – Sensibilisierung der Atemwege (Kategorie 1)
2.2 Kennzeichnungselemente EG 1272/2008	
Einstufung	



GHS07



GHS08

Signalwort: Gefahr

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

P261: Einatmen von Dämpfen vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe tragen.

P285: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P302 + P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P304 + P341: BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P333 + P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Dieses Material ist als eine Mischung definiert.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH- Registrierungsnummer	Konz. (Gew.- %/Gew.)	Einstufung
Kolophonium	8050-09-7	232-475-7	01-2119480418-32-00**	<70	  H317, H315
Terpineol	8000-41-7	-	-	<60	
Carbonsäure C4-6	68603-87-2	271-678-5	-	<10	Eye Irrit. (Augenreizung) 2 H319

Inhaltsstoffe, die nicht in der obigen Tabelle aufgeführt sind, sind als nicht gefährlich eingestuft oder in einer Konzentration unterhalb der meldepflichtigen Werte enthalten.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen.
Augenkontakt	Sofort mit reichlich Wasser 15 Minuten lang bei geöffnetem Lidspalt spülen.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Beschmutzte Kleidung entfernen.
Verschlucken	Mund gründlich ausspülen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN. Bewusstlosen Personen niemals etwas über den Mund verabreichen. So schnell wie möglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Wirkungen sind in der Kennzeichnung beschrieben.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei anhaltenden Symptomen Arzt hinzuziehen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel auf die Brandumgebung abstimmen.
Kohlendioxid (CO₂), alkoholbeständiger Schaum. Pulver. Trockenlöschmittel oder Sand.
Keinen Wasserstrahl verwenden, weil hierdurch das Feuer weitergetragen wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Dämpfe können die Nase oder den Rachen reizen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Keinen Wasserstrahl verwenden. Vollständige Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht durch verschüttetes Material laufen oder verschüttetes Material berühren. Für ausreichende Belüftung im Arbeitsbereich sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in Abflüsse, das Erdreich, Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Weitere Freisetzung stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Dabei die notwendige Schutzausrüstung tragen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 2, 8, 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verschütten, Haut- und Augenkontakt vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Gebinde dicht verschlossen halten. Nur in korrekt gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Speisen und Getränken fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Rework-Gel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung

Kolophonium

0,15mg/m³ über einen Referenzzeitraum von 15 Minuten (EH40, Großbritannien).
0,05mg/m³ über einen Referenzzeitraum von 8 Stunden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische
Steuerungseinrichtungen

Exposition durch Abzugseinrichtung reduzieren. Geeigneten Abzug gemäß den Arbeitsschutzrichtlinien auswählen.

8.2.2. Individuelle
Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Schutz- und Hygienemaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen. Beschmutzte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. In unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereichs müssen sich Augenspülstationen befinden.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzkleidung tragen. Einweg-Vinylhandschuhe.

Haut-/Handschutz

In Bereichen, in denen ein Kontakt nicht ausgeschlossen werden kann, eine Schutzbrille tragen.

Biologische Normen
Begrenzung und Überwachung
der Umweltexposition

Wo das Risiko des Hautkontakts besteht, geeignete Schutzhandschuhe tragen. Empfohlen werden Nitrilhandschuhe.
Das Material ist minimal umweltgefährdend.

ABSCHNITT 9: Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Beschaffenheit

Gel

Farbe

Blass

Geruch

Schwach süß

pH-Wert

Keine Angabe

Spezifisches Gewicht

Keine Angabe

Säurezahl

Keine Angabe

Schmelzpunkt

Keine Angabe

Gefrierpunkt

Keine Angabe

Siedepunkt

Keine Angabe

Flammpunkt

Keine Angabe

Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Angabe

Explosionsgrenzen

Keine Angabe

Entzündlichkeit der Dämpfe

Keine Angabe

Dampfdruck

Keine Angabe

Dampfdichte

Keine Angabe

Relative Dichte

Keine Angabe

Löslichkeit in Fett

Keine Angabe

Verteilungskoeffizient

Keine Angabe

Selbstentzündungstemperatur

Keine Angabe

Viskosität

Keine Angabe

Löslichkeit

Unlöslich in Wasser

9.2. Sonstige Angaben

Leitfähigkeit

Es liegen keine Angaben vor.

Oberflächenspannung

Es liegen keine Angaben vor.

Gasgruppe

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität Für dieses Produkt liegen keine Angaben vor.
- 10.2. Stabilität
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Es liegen keine Angaben vor.
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen Keine
- 10.5 Unverträgliche Materialien Es liegen keine Angaben vor.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Einatmen Während des Gebrauchs entstehende Dämpfe können die Atemwege reizen und müssen vom Arbeitsbereich abgesaugt werden.
- Verschlucken Längerer Kontakt kann zu Hauttrockenheit führen. Kann die Haut reizen.
- Hautkontakt Reizt die Augen.
- Augenkontakt Reizt die Augen.
- Zielorgane Auge
- Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.
- Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1. Toxizität – Es liegen keine Angaben vor.
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit – Es liegen keine Angaben vor.
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial – Es liegen keine Angaben vor.
- 12.4. Mobilität im Boden – Es liegen keine Angaben vor.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung – Es liegen keine Angaben vor.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen – Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Allgemeine Hinweise

Unter Einhaltung aller örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter können Produktreste enthalten. Der Produktbehälter muss auf sichere Weise entsorgt werden.

Entsorgungsmethoden

Zugelassenes Abfallentsorgungsunternehmen beauftragen. Ausbreitung und Abfließen von verschüttetem Material im Erdreich und in Wasserwegen vermeiden.

Entsorgung und Verpackung

Leere Behälter NICHT wieder verwenden. Leere Behälter können über die stoffliche Wiederverwertung entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrenpiktogramme

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.1. UN-Nummer

-

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

-

14.3. Transportgefahrenklasse:

ADR/RID

-

Nebengefahr

-

IMDG

-

Nebengefahr

-

IATA

-

Nebengefahr

-

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe

-

-

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahr

Nein

Meeresschadstoff

Nein

ADR/RID

Gefahrenkennzeichen

-

Tunnelkategorie

-

IMDG

EmS-Code

-

IATA

Verpackungsvorschrift

-

(Frachtflugzeug)

-

Maximale Menge

-

Verpackungsvorschrift

-

(Passagierflugzeug)

Maximale Menge

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Weitere Informationen

Dieses Produkt ist REACH- und RoHS-konform.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen dienen nur als Anhaltspunkt für die sichere Verwendung, Lagerung und Handhabung des Produkts. Alle Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt, jedoch ohne Gewähr. Die Informationen beziehen sich nur auf den konkret benannten Stoff und gelten unter Umständen nicht für den Stoff in Verbindung mit anderen Stoffen oder anderen Prozessen.

Kontakt für weitere Fragen und Auskunft zu diesem Produkt: info@solderking.com.